

überhängenden Felsen vor, der den Zutritt des direkten Sonnenlichtes zu ihren Beständen verhindert. Und das von den benachbarten Felswänden reflektierte Licht wird durch Strauchwerk und hohe Stauden, die vor der Höhle stehen, auch noch abgehalten, so daß der *Melosira* und ihren Begleitern tatsächlich nur ein schwaches diffuses Licht zur Verfügung steht. Trotzdem bildet das Melosiretum an dieser Stelle einen dicken dunkelgraubraunen Schlamm, der sich aus folgenden Arten zusammensetzt:

- soc. *Melosira (Orthosira) Roeseana* Rbh.,  
 cop 2. *Hantzschia amphioxys* (Ktz.) Grun. var. *major* Grun.,  
 „ *Fragilaria capucina* Desm.,  
 „ *Achnanthes (Achnantheidium) coarctata* Bréb.,  
 spor. *Denticula (Grunowia) sinuata* W. Sm.,  
 „ *Navicula (Diploneis) ovalis* Hilse.,  
 „ *Chroococcus turgidus* Naeg. var. *violaceus* W. West.

Die violette Farbe des letzteren ist sehr auffällig. Die Form ist bisher nur aus England bekannt. Es kommen von ihr immer nur einzelne oder Doppelzellen vor, sodaß wohl *Chroococcus insignis* Schmidle nicht in Frage kommen kann.

### Die montanen Bacillarien des Elbsandsteingebirges.

In den obigen Listen der Kieselalgenbestände sind einzelne Arten und Varietäten durch einen Stern ausgezeichnet. Sie sind sämtlich montan. Da diese zur Charakterisierung unseres Berglandes wichtig sind, so will ich sie hier noch einmal zusammenfassend aufführen und durch einige weitere Arten ergänzen, die nicht von mir selbst gefunden aber von v. Schönfeldt in Heft 10 der Süßwasserflora von Pascher als Bürger der Sächsischen Schweiz bezeichnet sind. Wir erhalten dann nicht weniger als 15 montane Arten, nämlich:

- Melosira Roeseana* Rbh.,  
*Tetracyclus Braunii* Grun.,  
*Fragilaria virescens* Ralfs var. *producta* Lagerst.,  
*Eunotia praerupta* Ehrb. var. *bigibba* Ktz.,  
 — — var. *Herkiniensis* Grun.,  
 — (*Himantidium*) *exigua* Bréb.,  
*Achnanthes (Achnantheidium) coarctata* Bréb.,  
*Navicula (Caloneis) fasciata* Lagerst.,  
 — (*Frustulia*) *rhomboides* Ehrb. var. *saxonica* Rbh.,  
 — *Rotaeana* Rbh.,  
 — *contenta* Grun.,  
*Navicula (Anomoioneis) sphaerophora* Ktz.,  
*Pinnularia appendiculata* Ag.,  
 — *alpina* W. Sm.,  
 — *lata* Bréb.,  
 — *borealis* Ehrb.

*Melosira Roeseana* wurde zuerst im Thüringer Wald, dann auch im Harz und Riesengebirge, aber bisher noch nicht in Sachsen aufgefunden.

*Tetracyclus Braunii* Grun. (= *Gomphogramma rupetre* A Br.) kommt nach Rabenhorst vereinzelt an nassen Felswänden in der Sächsischen Schweiz an mehreren Orten vor. Ich habe diese auffällige Form jedoch nicht auf-